

Benahmen und Umgangsformen

Beitrag von „Bluetenzauber“ vom 25. Juli 2005 13:16

Hallo alle zusammen.

Im nächsten Schuljahr werde ich eine erste Klasse bekommen. Bislang hatte ich immer "höhere" Klassen, in denen der Grundstein des Verhaltens der Kinder ja schon weitestgehend gelegt war. Nun bin ich am überlegen, was ich meiner ersten Klasse mit auf den Weg geben möchte..was ich von ihnen für Verhaltensweisen erwarte..wie ich sie "prägen" möchte. Dafür hab ich mir mal durch den Kopf gehen lassen, was mich in den letzten Klassen oft genervt hat. Es fing teilweise schon vor dem Unterricht an: Kinder sehen, dass man schwer beladen in Richtung Türe läuft...und sie schauen einem zu, wie man sich abmüht die Türe aufzubekommen, statt einem die Türe aufzuhalten. Außerdem ärgere ich mich oft darüber, dass viele Kinder "Bitte und Danke" aus ihrem Wortschatz gestrichen haben bzw. nie gelernt haben es anzuwenden. Leidig fand ich auch die Diskussionen darüber, wer die Papierschnipsel auf dem Boden wegräumt. Ich habe mich immer darum bemüht den Kinder zu vermitteln, dass man auch etwas wegräumen kann, was man nicht dort hin geworfen hat usw.

Es gibt sicher noch viel mehr Beispiele.

Mich würde interessieren, wie ihr das seht und wenn ihr es ähnlich seht: Welche Verhaltensweisen bzw Nicht-Verhaltensweisen sind es, die euch stören und die ihr als Grundlagen mit vermitteln wollt / würdet.

In der Hoffnung auf einige hilfreiche Beiträge...

...Andrea